



# Kunstwerke des Automobildesigns

**Klassiker des Automobildesigns zeigt das High Museum of Art in Atlanta ab dem 21. März. Erstmals präsentiert ein führendes Kunstmuseum Autos als Kunstwerke.**

*The Allure of the Automobile* führt achtzehn Klassiker des Automobildesigns aus den Jahren 1933 bis 1961 in der amerikanischen Südstaatenmetropole Atlanta zusammen. Die „Allure“, wohl am besten zu übersetzen mit „Verlockung“ oder „Verführerische Anziehungskraft“, geht in dieser Ausstellung von Fahrzeugen amerikanischer und europäischer Marken aus: Cadillac, Duesenberg und Chevrolet Corvette funkeln Seite an Seite mit Bugatti, Delage und Alfa Romeo, Mercedes und Porsche. Ein Packard in der Schau gehörte dem Filmidol Clark Gable. Autos in einem Kunstmuseum der internationalen Spitzenklasse auszustellen ist ein Novum.

Der Gastkurator des High Museum of Art Kenn Gross, ein ausgewiesener amerikanischer Experte des Automobildesigns, beleuchtet mit seiner Auswahl Unterschiede zwischen den USA und Europa. Die Ausstellung verfolgt, wie der Zweite Weltkrieg im „goldenen Zeitalter des Automobilbaus“ auf Spitzentechnik und -design einwirkte. Dominierte in der Vorkriegszeit noch mancherlei Prunk die Oberklasse, so nutzten die Autobauer nach 1945 Erfahrungen aus der Rüstungsindustrie für leichtere Materialien, optimierte Produktionslinien und bessere Aerodynamik. Auf dieser Basis entstanden schnelle, aufwendig verarbeitete Sportwagen.

Die Sonderschau schließt am 20. Juni 2010. Auch die ständige Ausstellung des High Museum zählt zur Weltklasse. Unter den 11 000 Exponaten finden sich Arbeiten von Claude Monet, Giovanni Battista Tiepolo und William Merritt Chase. Ein großer Teil der Sammlung besteht aus amerikanischer Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts.

Das High Museum of Art hat dienstags bis samstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, donnerstags bis 20.00 Uhr und sonntags von 12.00 bis 17.00 Uhr. Montags bleibt das Museum geschlossen. Der Eintritt beträgt achtzehn Dollar, für Senioren fünfzehn Dollar, für Jugendliche unter 17 sind es elf Dollar, Kinder unter fünf Jahren haben freien Eintritt.

Kostenlose Reiseinformationen: Georgia Tourism, Horstheider Weg 106a, 33613 Bielefeld, Deutschland, Tel. 0521-986-0425, [www.georgia-usa.de](http://www.georgia-usa.de), [www.high.org](http://www.high.org).

---

Die redaktionelle Verwendung ist honorarfrei und genehmigt. Die Fotos dürfen nur genutzt werden, wenn der Fotograf mit vollem Namen als solcher genannt wird. Die Fotos sind allein zur redaktionellen Nutzung freigegeben. Der Weiterverkauf ist untersagt. Wir bitten um einen Beleg.

### **TEXT ZUM DOWNLOAD (MICROSOFT WORD):**

[www.georgia-usa.de/presstexte/allureoftheautomobile.doc](http://www.georgia-usa.de/presstexte/allureoftheautomobile.doc)

### **PRESSEFOTOS ZUM DOWNLOAD (JPG, 300 DPI)**

Bildlegende: Chevrolet Corvette Sting Ray von 1959 in der Ausstellung The Allure of the Automobile des High Museum of Art in Atlanta. Foto: Peter Harholdt

[www.georgia-usa.de/pressefotos/chevrolet.jpg](http://www.georgia-usa.de/pressefotos/chevrolet.jpg)

Bildlegende: Alfa Romeo 8C2900B Touring Berlinetta von 1938 in der Ausstellung The Allure of the Automobile des High Museum of Art in Atlanta. Foto: Peter Harholdt

[www.georgia-usa.de/pressefotos/alfaromeo.jpg](http://www.georgia-usa.de/pressefotos/alfaromeo.jpg)